

**Ansprechpartner/-innen der Einrichtungen im  
Netzwerk „Kinder drogenabhängiger Eltern“**

Seite

- |    |   |
|----|---|
| 2  | Aufsuchende Elternberatung – Gesundheitsamt   |
| 3  | Beratung für Kinder und Jugendliche mit seelischen Problemen – Gesundheitsamt       |
| 4  | Beratungsstelle für Prostituierte – Dortmunder Mitternachtsmission e.V.             |
| 5  | Drogenberatung DROBS Dortmund – Soziales Zentrum Dortmund e.V.                      |
| 6  | Drogenhilfe-Einrichtung KICK  |
| 7  | Erzieherische und Wirtschaftliche Hilfen – Jugendamt                                |
| 8  | Fachstelle für Suchtvorbeugung – Soziales Zentrum Dortmund e.V.                     |
| 9  | Frauenzentrum Huckarde 1980 e.V.  |
| 10 | Methadonambulanz Dortmund – Gesundheitsamt  |
| 11 | Praxis Manuela Bindi – niedergelassene, substituierende Ärztin für Allgemeinmedizin |
| 12 | PUR e.V. Dortmund   |
| 13 | Sozialpsychiatrischer Dienst – Fachbereich Drogen – Gesundheitsamt                  |
| 14 | „Start mit Stolpern“ – Sozialpädiatrisches Zentrum – Klinikum Dortmund gGmbH        |



# Einrichtungskurzprofil

<b>Institution:</b>	<b>Gesundheitsamt</b> Gesundheitsdienst für Kinder und Jugendliche <b>Aufsuchende Elternberatung</b>
<b>Anschrift:</b> <b>Telefon:</b> <b>FAX:</b> <b>Homepage:</b> <b>Lage:</b>	<b>Hövelstr. 8</b> <b>44137 Dortmund</b> <b>0231 / 50-2 76 16</b> <b>0231 / 50-2 35 56</b> <a href="http://www.gesundheitsamt.dortmund.de">www.gesundheitsamt.dortmund.de</a> <b>U-Bahnstation „Stadtgarten“ (Nähe „Thiergalerie“)</b>
<b>Leitung:</b>	<b>Amtsleitung: Dr. Frank Renken</b> <b>Abteilungsleitung: Dr. Renate Breidenbach</b>
<b>Ansprechpartnerin f. den Kooperationsverbund:</b> <b>Telefon:</b> <b>Mail:</b>	<b>Zuhal Dagdas</b> <b>0231 / 50-2 36 00</b> <a href="mailto:zdagdas@stadtdo.de">zdagdas@stadtdo.de</a>  <b>Kinderkrankenschwester</b> <b>Familien-, Gesundheits-, Kinderkrankenpflegerin</b>
<b>Zielgruppe:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Eltern und Kinder die, bedingt durch gesundheitliche, soziale oder kulturelle Voraussetzungen, durch vorhandene Versorgungsangebote nicht erreicht werden</b></li> <li>- <b>Eltern in besonderen Lebenslagen</b></li> <li>- <b>z. B. substituierte Eltern</b></li> </ul>
<b>Leistungen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>kostenlose Hausbesuche durch Kinderkrankenschwestern u. Familienhebammen</b></li> <li>- <b>individuelle und praktische Unterstützung bei der Versorgung der Kinder</b></li> <li>- <b>Beratung zu Pflege, Ernährung, Entwicklung, Vorsorgeuntersuchungen und Impfungen</b></li> <li>- <b>Unterstützung bei der Suche nach geeigneten Hilfemaßnahmen</b></li> <li>- <b>Hebammenvermittlung</b></li> </ul>



# Einrichtungskurzprofil

<b>Institution:</b>	<b>Gesundheitsamt</b> Gesundheitsdienst für Kinder und Jugendliche <b>Beratung für Kinder und Jugendliche mit seelischen Problemen</b>
<b>Anschrift:</b> <b>Telefon:</b> <b>FAX:</b> <b>Homepage:</b>  <b>Lage:</b>	<b>Hövelstr. 8</b> <b>44137 Dortmund</b> <b>0231 / 50-2 76 16</b> <b>0231 / 50-2 35 56</b> <a href="http://www.gesundheitsamt.dortmund.de">www.gesundheitsamt.dortmund.de</a>  U-Bahnstation „Stadtgarten“ (Nähe „Thiergalerie“)
<b>Leitung:</b>	<b>Amtsleitung: Dr. Frank Renken</b> <b>Abteilungsleitung: Dr. Renate Breidenbach</b>
<b>Ansprechpartnerin f. den Kooperationsverbund:</b> <b>Telefon:</b> <b>Mail:</b>	<b>Dr. Anja Friess</b> <b>0231 / 50-2 47 80</b> <a href="mailto:dfriess@stadtd.de">dfriess@stadtd.de</a>  Ärztin
<b>Zielgruppe:</b>	<b>Kinder und Jugendliche mit seelischen Problemen, Eltern und Lehrer</b>
<b>Leistungen:</b>	- <b>Beratung durch Ärztinnen die zuhören und adäquate Hilfe vermitteln</b> - <b>telefonisch, persönlich, bei Bedarf Haus- oder Schulbesuch</b>

# Einrichtungskurzprofil



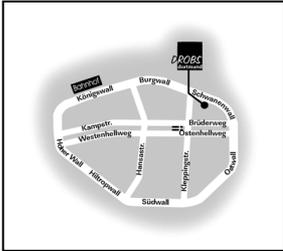
Dortmunder Mitternachtsmission e. V

<b>Institution:</b>	<b>Dortmunder Mitternachtsmission e.V</b> Beratungsstelle für Prostituierte, ehemalige Prostituierte und Opfer von Menschenhandel
<b>Anschrift:</b>	<b>Dudenstr. 2-4, 44137 Dortmund</b>
<b>Telefon:</b>	<b>0231- 14 44 91</b>
<b>FAX:</b>	<b>0231- 14 58 87</b>
<b>Homepage:</b>	<a href="http://www.standort-dortmund.de/mitternachtsmission">www.standort-dortmund.de/mitternachtsmission</a>
<b>Lage:</b>	<b>Ecke Hohe Straße</b>
<b>Leitung:</b>	<b>Andrea Hitzke</b>
<b>Ansprechpartnerin f. den Kooperationsverbund:</b>	<b>Silvia Vorhauer</b>
<b>Telefon:</b>	<b>Antje Stöhr</b>
<b>Mail:</b>	<b>0231- 14 44 91</b>
<b>Zielgruppe:</b>	<b>mitternachtsmission@gmx.de</b>
<b>Zielgruppe:</b>	Beratungsstelle für Prostituierte, ehemalige Prostituierte und Opfer von Menschenhandel
<b>Leistungen:</b>	<p><b><i>Mehrsprachige Beratungsgespräche sind in der Beratungsstelle und außerhalb möglich!</i></b></p> <p><b>Wir bieten unter anderem folgende Unterstützung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>⑥ Informationen zur gesetzlichen Regelung der Prostitution in Deutschland</li> <li>⑥ Verhandlungen mit Behörden, Anwälten, Ämtern, Vermietern / Aufenthalt und Niederlassung / Beantragung neuer Papiere / Begleitung und Unterstützung bei Gerichtsprozessen</li> <li>⑥ Hilfe beim Ausstieg / Regelung finanzieller Angelegenheiten / Umstieg in eine andere Arbeit, Schule, Ausbildung</li> <li>⑥ Gesundheit / Aufklärung zu sexuell übertragbaren Krankheiten / Vermittlung in ärztliche Behandlung</li> <li>⑥ Notversorgung: Lebensmittel, Kleidung, sichere Unterbringung bei Bedrohung</li> </ul> <p><b><i>Wir helfen anonym und kostenlos!</i></b> <b><i>Sind Ihnen diese oder ähnliche Situationen widerfahren:</i></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>⑥ Sie werden zur Prostitution gezwungen</li> <li>⑥ Sie werden bedroht, geschlagen eingesperrt</li> <li>⑥ Ihnen wurden Ihre Papiere abgenommen</li> <li>⑥ Sie erhalten keinen Lohn für Ihre Arbeit</li> <li>⑥ Sie werden daran gehindert, die Prostitution aufzugeben</li> </ul> <p><b><i>...dann sind Sie Opfer eines Verbrechens. Wenden Sie sich an uns, wir helfen Ihnen.</i></b></p>

# Einrichtungskurzprofil

**DROBS**  
dortmund

Kontaktcafé FLASH  
Drogenberatung  
Fachstelle für  
Suchtvorbeugung

<b>Institution:</b>	<b>DROBS Dortmund</b>
	<b>Kontaktcafé Flash Drogenberatung Fachstelle für Suchtvorbeugung</b>
<b>Anschrift:</b>	<b>Schwanenwall 42 44135 Dortmund</b>
<b>Telefon:</b>	<b>0231 / 47 73 76 -0 (Verwaltung)</b>
<b>FAX:</b>	<b>0231 / 47 73 76 -13</b>
<b>Mail:</b>	<b>info@drops-dortmund.de</b>
<b>Homepage:</b>	<b><a href="http://www.drops-dortmund.de">www.drops-dortmund.de</a></b>
<b>Lage:</b>	<p>Zentral in Dortmunds Innenstadt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 8 Minuten Fußweg vom Hauptbahnhof</li> <li>• 4 Minuten Fußweg von der U-Bahn-Haltestelle Reinoldikirche</li> <li>• Kostenpflichtige Parkplätze vorm Haus bzw. Parkhaus 100 m entfernt</li> </ul>
	
<b>Leitung:</b>	<b>Wolfram Schulte</b>
<b>Ansprechpartnerin für den Kooperationsverbund:</b>	<b>Frauke Schönenberg</b>
<b>Telefon:</b>	<b>0231/477376- 22</b>
<b>Mail:</b>	<b><a href="mailto:frauke.schoenenberg@drops-dortmund.de">frauke.schoenenberg@drops-dortmund.de</a></b>
<b>Zielgruppe:</b>	<b>Gefährdete, Konsumenten und Abhängige illegaler Drogen, sowie deren Angehörige</b>
<b>Leistungen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Überlebenshilfe</b></li> <li>• <b>Schadensminimierung</b></li> <li>• <b>Beratung</b></li> <li>• <b>psycho- soziale Betreuung</b></li> <li>• <b>Vermittlung in Entzugs- und/ oder Entwöhnungsbehandlung</b></li> <li>• <b>Suchtvorbeugung in Betrieben, Schulen und allen sozialpädagogischen Handlungsfeldern</b></li> </ul>

# Einrichtungskurzprofil

<b>Institution:</b>	<b>Drogenhilfe Einrichtung Kick</b>
<b>Anschrift:</b>	<b>Eisenmarkt 5 44137 Dortmund</b>
<b>Telefon:</b>	<b>0231/4773699-0</b>
<b>FAX:</b>	<b>0231/4773699-20</b>
<b>Homepage:</b>	<b><a href="http://www.kick-dortmund.de">www.kick-dortmund.de</a></b>
<b>Lage:</b>	<b>Dortmund Zentrum</b>
<b>Leitung:</b>	<b>Gil Bietmann</b>
<b>Ansprechpartnerin f. den Kooperationsverbund:</b>	<b>Nanette Sagert</b>
<b>Telefon:</b>	<b>0231/4773699-15/-16/-0</b>
<b>Mail:</b>	<b>sagert@kick-dortmund.de</b>
<b>Zielgruppe:</b>	<b>illegale Drogen konsumierende Erwachsene</b>
<b>Leistungen:</b>	<b>Kontaktcafé, günstige Mahlzeiten, Drogenkonsumraum, Sozialarbeiterische Beratung, Rechtsberatung, Vermittlung in Entgiftung, Medizinische Ambulanz (HIV-Schnelltest, Hep.C-Schnelltest, Schwangerschaftstest, Abszess Behandlung, allgemeinmed. Behandlung), Waschen, Duschen</b>

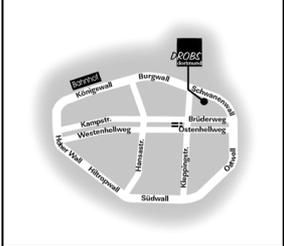


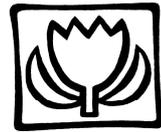
# Einrichtungskurzprofil

<b>Institution:</b>	<b>Jugendamt Dortmund</b> <b>Abt. 51/2 Erzieherische und Wirtschaftliche Hilfen</b>	
<b>Anschrift:</b>	<b>Ostwall 64, 44122 Dortmund</b>	
<b>Telefon:</b>	<b>0231/ 50-22512</b>	
<b>FAX:</b>	<b>0231/ 50-26512</b>	
<b>Homepage:</b>	<a href="http://www.jugendamt.dortmund.de">www.jugendamt.dortmund.de</a>	
<b>Lage:</b>	<b>U-Bahnstation „Stadthaus“</b>	
<b>Leitung:</b>	<b>Jugendamt:</b>	<b>Ulrich Bösebeck</b>
	<b>Erzieherische Hilfen:</b>	<b>Bodo Weirauch</b>
<b>Ansprechpartnerin f. den Kooperationsverbund:</b>	<b>Jutta Krampe</b>	
<b>Telefon:</b>	<b>0231/ 50-24514</b>	
<b>Mail:</b>	<a href="mailto:jkrampe@stadtdo.de">jkrampe@stadtdo.de</a>	
<b>Zielgruppe:</b>	<b>Eltern, Kinder, Jugendliche und Fachkräfte, die mit Eltern, Kindern und Jugendlichen in Kontakt sind</b>	
<b>Leistungen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Beratung und Unterstützung in erzieherischen Fragen und Fragen der Versorgung von Kindern</b></li> <li>• <b>Pädagogische Begleitung und Beratung in Alltagssituationen</b></li> <li>• <b>Unterstützung bei Schwierigkeiten mit Kindergärten, Schulen und anderen Institutionen</b></li> <li>• <b>Bei Bedarf geeignete kindgerechte Wohnformen außerhalb des Elternhauses</b></li> <li>• <b>Trennungs- und Scheidungsberatung, wenn Kinder oder Jugendliche betroffen sind</b></li> <li>• <b>Kinderschutz in Notsituationen</b></li> <li>• <b>Anonyme Beratung</b></li> </ul>	

# Einrichtungskurzprofil



<b>Institution:</b>	Soziales Zentrum Dortmund e.V. <b>Fachstelle für Suchtvorbeugung (FfS)</b> in der DROBS Dortmund
<b>Anschrift:</b>  <b>Telefon:</b> <b>FAX:</b> <b>Homepage:</b>  <b>Lage:</b>	<b>Schwanenwall 42</b> <b>44135 Dortmund</b> <b>0231 / 47 73 76 -0 (Verwaltung)</b> <b>0231 / 47 73 76 -13</b> <a href="http://www.suchtvorbeugung-dortmund.de">www.suchtvorbeugung-dortmund.de</a> <a href="http://www.drobs-dortmund.de">www.drobs-dortmund.de</a> Zentral in Dortmunds Innenstadt: <ul style="list-style-type: none"> <li>• 8 Minuten Fußweg vom Hauptbahnhof</li> <li>• 4 Minuten Fußweg von der U-Bahn-Haltestelle Reinoldikirche</li> <li>• Kostenpflichtige Parkplätze vorm Haus bzw. Parkhaus 100 Meter entfernt</li> </ul> 
<b>Leitung:</b>	<b>Einrichtungsleitung:</b> Wolfram Schulte (Dipl. Sozialarbeiter, psychoanalytischer Suchttherapeut, Sozialtherapeut) <b>Stv. Einrichtungsleitung und Fachteamleitung FfS:</b> Frank Schlaak (Dipl. Sozialarbeiter, Sozialtherapeut, Qualitätskoordinator)
<b>Ansprechpartnerin f. den Kooperationsverbund:</b> <b>Telefon:</b> <b>Mail:</b>	<b>Anna von Wensiersky</b> <b>0231 / 47 73 76- 32</b> <a href="mailto:anna.wensiersky@suchtvorbeugung-dortmund.de">anna.wensiersky@suchtvorbeugung-dortmund.de</a> Dipl. Sozialarbeiterin, staatl. anerkannte Erzieherin, päda. Psychodramatikerin
<b>Zielgruppe:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Multiplikatoren/innen und Fachkräfte, u. a. aus den Bereichen Elementarpädagogik, Jugendarbeit und –hilfe, Schule, Ausbildung und Beruf</b></li> <li>- <b>drogengebrauchende Jugendliche und junge Erwachsene Gesamtbevölkerung</b></li> </ul>
<b>Leistungen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Betriebliche, schulische und außerschulische Gesundheitsförderung und Suchtvorbeugung</b></li> <li>- <b>Präventionsberatung, Fortbildungsangebote, Fachveranstaltungen für Multiplikatoren/innen und Fachkräfte</b></li> <li>- <b>„Arbeitskreis Suchtgefahren im Betrieb“, „Treffpunkt: Frauen und Sucht“ und „Arbeitskreis Suchtprävention und Gesundheitsförderung in der Schule“</b></li> <li>- <b>Online Beratung für Cannabiskonsumierende „Quit the shit“</b></li> <li>- <b>Gruppenangebot " FreD - Frühintervention für erst auffällige Drogenkonsumierende“</b></li> <li>- <b>Mediothek und Öffentlichkeitsarbeit</b></li> </ul>



FRAUENZENTRUM  
HUCKARDE 1980 e.V.

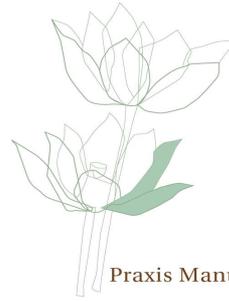
## Einrichtungskurzprofil Tandem Familienhilfe

<b>Institution:</b>	<b>Frauenzentrum Huckarde 1980 e.V.</b>
<b>Anschrift:</b>	<b>Arthur-Beringer-Str. 42 44369 Dortmund</b>
<b>Telefon:</b>	<b>0231- 391122</b>
<b>FAX:</b>	<b>0231-391120</b>
<b>Homepage:</b>	<b><a href="http://www.frauenzentrum-huckarde.de">www.frauenzentrum-huckarde.de</a></b>
<b>Lage:</b>	<b>S-Bahn-Station: Dortmund-Huckarde</b>
<b>Leitung:</b>	<b>Helma Huste</b>
<b>Ansprechpartnerin f. den Kooperationsverbund:</b>	<b>Kerstin Blasi</b>
<b>Telefon:</b>	<b>Tel. 0231 / 39 11 22</b>
<b>Mail:</b>	<b><a href="mailto:k.blasi@frauenzentrum-huckarde.de">k.blasi@frauenzentrum-huckarde.de</a></b>
	<b>Dipl. Sozialpädagogin/-arbeiterin, system. Familientherapeutin, systemische Supervisorin (SG)</b>
<b>Zielgruppe:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Eltern und Kinder, die einen erzieherischen Hilfebedarf haben oder sich in schwierigen Lebenslagen befinden</li> <li>- z. B. substituierte Eltern, Eltern mit psychischer Problematik, Eltern mit Alkoholproblematik</li> </ul>
<b>Leistungen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 18-monatiges Fachseminar für Familienpflege mit anschließendem 1-jähr. Anerkennungsjahr</li> <li>- Mobiler Sozialer Dienst (Familienpflege, SPFH, Erziehungsbeistandschaften (§§27 i. V. m. § 30/31 KJHG)</li> <li>- Wendepunkt (Beratung für Arbeitslose)</li> <li>- Beratung und Begleitung für Senioren-/innen, Seniorenbegleitdienst</li> <li>- Haushaltsdienst, Leistungen nach BSHG</li> <li>- Eltern-AG</li> <li>- Coolness-/Sozialkompetenztraining für 8-16jährige Kinder und Jugendliche</li> <li>- Spielmobil im Raum Dortmund</li> </ul>



# Einrichtungskurzprofil

<b>Institution:</b>	<b>Gesundheitsamt Dortmund Methadonambulanz Dortmund</b>
<b>Anschrift:</b> <b>Telefon:</b> <b>FAX:</b> <b>Homepage:</b>	<b>Bornstr. 239 44145 Dortmund 0231/50-2 53 92 0231/50-2 66 38 <a href="http://www.gesundheitsamt.dortmund.de">www.gesundheitsamt.dortmund.de</a></b>
<b>Lage:</b>	<b>U-Bahn Haltestelle „Glückaufstraße“, Linie U42</b>
<b>Leitung:</b>	<b>Gesundheitsamt: Dr. Frank Renken Methadonambulanz: S. Dillenhöfer</b>
<b>Ansprechpartnerin f. den Kooperationsverbund:</b> <b>Telefon:</b> <b>Mail:</b>	<b>S. Dillenhöfer 0231/50-2 64 93 <a href="mailto:sdillenh@stadtdo.de">sdillenh@stadtdo.de</a> <a href="mailto:53methaamb@stadtdo.de">53methaamb@stadtdo.de</a></b>
<b>Zielgruppe:</b>	<b>Menschen mit einer Abhängigkeit von Heroin oder anderen Opiaten, auch in Kombination mit anderen Abhängigkeiten</b>
<b>Leistungen:</b>	<b>Indikationsstellung Substitutionsbehandlung Psychosoziale Betreuung</b>



Praxis Manuela Bindi

# Einrichtungskurzprofil

<b>Institution:</b>	<b>Manuela Bindi Ärztin für Allgemeinmedizin, Naturheilkunde, Akupunktur und Suchtmedizin</b>
<b>Anschrift:</b>	<b>Hohe Str. 37 44139 Dortmund</b>
<b>Telefon:</b>	<b>0231/7212430</b>
<b>FAX:</b>	<b>0231/7212635</b>
<b>Homepage:</b>	<b>info@praxis-bindi.de</b>
<b>Lage:</b>	<b>U-Bahn Linie 46 Richtung Westfalenhallen Haltestelle "Saarlandstrasse"</b>
<b>Leitung:</b>	
<b>Ansprechpartnerin f. den Kooperationsverbund:</b>	<b>Manuela Bindi</b>
<b>Telefon:</b>	<b>s. o.</b>
<b>Mail:</b>	<b>s. o.</b>
<b>Zielgruppe:</b>	<b>Alle, Teenager, Teenagermütter, Mütter, Substituierte, Alkoholranke, andere Suchtkranke</b>
<b>Leistungen:</b>	<b>Behandlung (incl. Impfungen), Betreuung, Begleitung, Beratung, 1 x pro Woche ist eine Sozialarbeiterin (Di., 11 Uhr) i. d. Praxis</b>

# Einrichtungskurzprofil



<b>Institution:</b>	<b>PUR – Verein zur Prävention und Rehabilitation von Suchterkrankungen e.V.</b>
<b>Anschrift:</b> <b>Telefon:</b> <b>FAX:</b> <b>Homepage:</b> <b>E-Mail:</b> <b>Lage:</b>	<b>Bornstr. 239</b> <b>44145 Dortmund</b> <b>0231/50-26435</b> <b>0231/50-26429</b> <b><a href="http://www.pur-ev.de">www.pur-ev.de</a></b> <b><a href="mailto:info@pur-ev.de">info@pur-ev.de</a></b> <b>Haltestelle „Glückaufstraße“ neben der Medienakademie</b>
<b>Leitung:</b>	<b>Vorsitzender: Dr. Hans-Georg Heinemann</b> <b>Geschäftsführer: Michael Gierse</b>
<b>Ansprechpartnerin f. den Kooperationsverbund:</b> <b>Telefon:</b> <b>Mail:</b>	<b>Catrin Küpper</b>  <b>0231/50-26435</b> <b><a href="mailto:kuepper@pur-ev.de">kuepper@pur-ev.de</a></b>
<b>Zielgruppe:</b>	<b>Konsumenten illegaler Drogen</b>
<b>Leistungen:</b>	<b>Sicherstellung der Substitutionsbehandlung in Dortmund einschließlich der Durchführung der zentralen Wochenend- Vergabe</b> <b>Psychosoziale Begleitung (PSB) von Substitutionspatienten durch hauptamtliche Fachkräfte</b> <b>Ambulant Betreutes Wohnen für Substituierte</b> <b>Weiterbildung und Vernetzung der an der Substitution beteiligten Praxen und anderen Einrichtungen der Drogenhilfe</b>



# Einrichtungskurzprofil

<b>Institution:</b>	<b>Gesundheitsamt Sozialpsychiatrischer Dienst Fachbereich Drogen</b>
<b>Anschrift:</b>	<b>Eisenmarkt 3 44137 Dortmund</b>
<b>Telefon:</b>	<b>0231 / 50-2 25 34</b>
<b>FAX:</b>	<b>0231 / 50-2 65 40</b>
<b>Homepage:</b>	<b>www.gesundheitsamt.dortmund.de</b>
<b>Lage:</b>	<b>U-Bahnstation „Stadtgarten“ (Nähe „Thiergalerie“)</b>
<b>Leitung:</b>	<b>Gesundheitsamt: Dr. Frank Renken Sozialpsychiatrischer Dienst: Dr. Thomas Lenders</b>
<b>Ansprechpartnerin f. den Kooperationsverbund:</b>	<b>Birgit Castonguay</b>
<b>Telefon:</b>	<b>0231 / 50-2 36 09</b>
<b>Mail:</b>	<b>bcastong@stadtdo.de Dipl.-Sozialarbeiterin, Fachberaterin für Psychotraumatologie</b>
<b>Zielgruppe:</b>	<b>Drogenabhängige und gefährdete Menschen unter besonderer Berücksichtigung chronisch mehrfach geschädigter, komorbider und/oder wohnungsloser Klienten.</b>
<b>Leistungen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- „Klassische Drogenhilfe“: Vermittlung in Entgiftung, Rehabilitation, Betreutes Wohnen</li> <li>- Beratung (Umgang mit Ämtern und Behörden, Justiz, Schulden, Wohnungsangelegenheiten, Partnerschaftskonflikte etc.)</li> <li>- Motivationsbehandlung zur Annahme von Hilfen</li> <li>- Psychosoziale Betreuung</li> <li>- Hausbesuche</li> <li>- Aufgaben nach dem PsychKG (vorsorgende und nachgehende Hilfen, Unterbringungen in Zusammenarbeit mit den Psychiatern des Dienstes)</li> <li>- Kriseninterventionen</li> <li>- Aufsuchende Arbeit in der JVA - nach Ermessen – und in Krankenhäusern</li> </ul>



## Einrichtungskurzprofil

<b>Institution:</b>	<b>„Start mit Stolpern“</b> Klinikum Dortmund gGmbH Westfälisches Kinderzentrum Dortmund Klinik für Kinder- und Jugendmedizin Sozialpädiatrisches Zentrum /Neuropädiatrie
<b>Anschrift:</b> <b>Telefon:</b> <b>Fax:</b> <b>Homepage:</b> <b>Lage:</b>	Beurhausstr. 40, 44137 Dortmund (Eingang Humboldtstraße) 0231 / 95320 976 und -977 0231 / 95321 014 <a href="http://www.klinikumdo.de">www.klinikumdo.de</a> K44 / Raum 414 und 418
<b>Leitung:</b>	Prof. Dr. Dominik Schneider, Klinikdirektor  OA Dr. Martin Steinert, Leiter Sozialpädiatrisches Zentrum
<b>Ansprechpartner:</b> <b>Telefon:</b> <b>Mail:</b>	Sandra Borgers, Anja Krauskopf, Petra Ruth Ape 0231/ 953 20 977, 0231/ 953 20 976 <a href="mailto:sandra.borgers@klinikumdo.de">sandra.borgers@klinikumdo.de</a> <a href="mailto:anja.krauskopf@klinikumdo.de">anja.krauskopf@klinikumdo.de</a>
<b>Zielgruppe:</b>	Hochrisikofamilien, vor- und nachgeburtliche Betreuung im ersten Lebensjahr
<b>Leistungen:</b>	<b>„Start mit Stolpern“:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- möglichst frühe Kontaktaufnahme, bestenfalls schon während der Schwangerschaft</li> <li>- individuelle Lebenssituation erfassen (Sozialanamnese)</li> <li>- vorhandene Gesundheits-, Bindungs- und Erziehungspotentiale diagnostizieren und nutzen</li> <li>- Veränderungen bewirken (u. a. mit der Methode der „Videounterstützten Interaktionsdiagnostik“)</li> <li>- Entwicklungspsychologische Beratung</li> <li>- positive Veränderung des Familiensystems begleiten und unterstützen</li> <li>- Vereinbarungen kontrollieren und dokumentieren</li> </ul>